Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

55 (6.4.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-427680

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 55. Sonnabend, den 6. April 1889.

Die unter dem 30. März 1889 ausgegebenen Nummern 6 und 7 des Reichsgesetzblattes enthalten: Gesetz, betreffend die Feststellung eines Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1889/90, S. 39. Gesetz, betreffend die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Verwaltung des Reichsheeres, S. 45. Bekanntmachung, betreffend Ausführungsbestimmungen zu dem Gesetze über die Einführung der Gewerbeordnung in Elsaß-Lothringen vom 27. Februar 1888, S. 46. — Allerhöchster Erlaß, betreffend die Trennung des Obercommandos der Marine von der Verwaltung derselben. S. 47.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht, den Herzoglich Sachsen-Altenburgischen Hoflakaien Hüfner und Jahn das Ehrenkreuz III. Classe zu verleihen. J. A.: Römer.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Im Bezirk des Meldeamts Wilhelmshaven werden nachstehende Frühjahrscontrolversammlungen abgehalten:

1. Zu **Wilhelmshaven** an der Ostfriesenstraße beim Exercierhause am 10., 11. und 12. April d. J. und zwar:
   a. Jahresklassen 1882 und 1883 am 10. April d. J., Vormittags 10½ Uhr,
   b. Ersatz-Reservisten, welche noch nicht geübt haben, am 10. April d. J., Nachmittags 3 Uhr,
   c. Jahresklassen 1877, 1878 und 1879 am 11. April d. J., Vormittags 10½ Uhr,
   d. Jahresklassen 1884 bis einschließlich 1888 am 11. April d. J., Nachmittags 3 Uhr,
   e. Jahresklassen 1876, 1880 und 1881 am 12. April d. J., Vormittags 9 Uhr,
   f. Ersatz-Reservisten, welche bereits geübt haben, am 12. April d. J., Nachmittags 3 Uhr.
2. Zu **Sande** am 13. April d. J., Vormittags 10 Uhr.
3. Zu **Jever** am 13. und 15. April d. J. und zwar:
   a. Jahresklassen 1882 bis einschließlich 1888 am 13. April d. J., Nachmittags 3½ Uhr,
   b. Jahresklassen 1876 bis einschließlich 1881 am 15. April d. J., Vormittags 11 Uhr,
   c. Ersatz-Reservisten am 15. April d. J., Nachmittags 1 Uhr.
4. Zu **Hohenkirchen** am 15. April d. J., Nachmittags 4¾ Uhr.

Specielle Ordres werden nicht ausgeschrieben.

Bei den Controlversammlungen haben zu erscheinen:

1. Sämmtliche Mannschaften der Reserve der Landarmee, der Marine-Reserve, der Land- und Seewehr ersten Aufgebots und die Ersatz- und Marine-Ersatz-Reservisten.
2. Die zur Disposition ihrer Truppen- bezw. Marine-Theile beurlaubten und die zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften.

Ausgenommen hiervon sind:

Diejenigen Mannschaften der Jahresklasse **1877** und die 4jährig Freiwilligen der Cavallerie der Jahresklasse **1879**, welche in der Zeit vom 1. April bis 30. September zum activen Dienst eingetreten sind.

Sämmtliche Militärpapiere sind mit zur Stelle zu bringen.

Dispensationsgesuche sind frühzeitig an das Bezirks-Commando zu richten. In Krankheitsfällen ist ein ärztliches Attest einzusenden.

Oldenburg, den 10. März 1889.

Königliches Bezirks-Commando I Oldenburg.

Seepolizei-Verordnung,

betreffend Verbot des Passirens, Kreuzens, Ankerns 2c. von Schiffen und Fahrzeugen auf gesperrtem Schießgebiet.

Die diesjährige erste Schießübung von S. M. Tender „Hay" und S. M. Artillerie-Schulschiff „Mars" auf der Jade findet im Monat April und Mai statt.

Vom Tender „Hay" wird gegen Scheiben geschossen, welche auf der Insel Holzwarden (nördlichster Theil der Oberahnschen Felder in der Jade) erbaut sind. Die Schußrichtung ist S. O. und O. S. O. m.

Das Gebiet kennzeichnet sich durch die Scheiben, die Baken und den in der Nähe der Scheiben liegenden Scheibenprahm.

Von S. M. Artillerie-Schulschiff „Mars" wird gegen Scheiben geschossen, welche in der Jade auf dem „neuen Brack" stehen, bezw. zwischen Tonne L. und M. verankert sind.

Das Uebungsgebiet ist begrenzt durch die Peilung Schillig-Leuchtthum W., mißweisend, und Minsener Olde-Oog-Legde Tonne W. N. W. m.

Das Gebiet kennzeichnet sich durch die auf dem Watt stehenden Scheiben und Baken und durch die Anwesenheit des Artillerie-Schulschiffes, des Tenders „Hay", des Scheibenprahms und durch die verankerten Scheiben.

Indem Vorstehendes hiermit bekannt gemacht wird, wird gleichzeitig auf Grund des § 2 des Gesetzes, betreffend die Reichskriegshäfen, vom 19. Juni 1883 — R.-G.-B. Fol. 105 Nr. 1997 — das Passiren, Kreuzen, Ankern 2c. von Schiffen und Fahrzeugen jeder Art in dem Sperrgebiet bis zu dem oben bezeichneten Termin verboten.

Landesbibliothek Oldenburg

Die von dem Tender „Hay", S. M. Artillerie-Schulschiff „Mars" oder von der Küste durch Signal gegebenen Befehle sind sofort zu befolgen. Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung werden auf Grund des § 2 des citirten Gesetzes mit Geldstrafe bis zu 150 Mark oder mit Haft bestraft.

Wilhelmshaven, den 16. März 1889.

gez. Paschen,
Vice-Admiral und Stations-Chef.

Vorstehende Bekanntmachung wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Amt Jever, 1889 März 19.

Zedelius.

Folgende Stiere sind nachträglich angeköhrt:

1. der Stier des Joh. Folkers Janssen zu Wulfswarfe, 1 Jahr alt, schwarzbunt mit Stern,
2. der Stier des Herm. Siuts zu Jürgenshausen, 1 Jahr alt, schwarzbunt mit Stern und Schnippe,
3. der Stier des Hajo Bremer zu Mederns, 1¼ Jahr alt, schwarzbunt mit Stern,
4. der Stier des Siut Janssen zu Friederikensiel, 1 Jahr alt, schwarzbunt mit Stern,
5. der Stier des Menno Popken zu Landeswarfen, 1 Jahr 8 Monate alt, schwarzbunt mit Stern und Schnippe,
6. der Stier des Wilhelm Janssen zu Funnens, 1 Jahr alt, schwarzbunt mit großem Stern und Schnippe,
7. der Stier des Eimo Bremer zu Neu-Friederikengroden, 1 Jahr alt, schwarzbunt mit Stern,
8. der Stier des Upte Siuts zu Bottens, 1 Jahr alt, schwarzbunt mit großem Stern und Schnippe.

Amt Jever, 1889 März 30.

Zedelius.

Der Gemeinderath der Gemeinde Schortens hat beschlossen, den von Rahrdum nach Reepsholt führenden Gemeindeweg in der Strecke quer über das Upjeversche Haidfeld aufzuheben bezw. in der Weise zu verlegen, daß an der Ostseite des Forstortes Streitfeld vom Clevernser Mühlenweg bei Nobiskrug bis zur Ostfriesischen Grenze bei Langstraßerfeld ein neuer Gemeindeweg hergestellt wird. Das Areal der alten Wegstrecke wird zugleich Großherzoglicher Forstverwaltung übertragen.

Etwaige Einwendungen hiergegen sind innerhalb 14 Tagen beim Amte einzubringen.

Amt Jever, 1889 April 1.

Zedelius.

Bei der Veranlagung zur Einkommensteuer sind nach Artikel 8 des Einkommensteuergesetzes vom 6. April 1864 die Zinsen der verzinslichen Schulden in Abzug zu bringen; verzinsliche Schulden der Steuerpflichtigen sollen aber nur so weit als vorhanden angenommen werden, als deren Vorhandensein den Schätzungsausschüssen mit Bestimmtheit bekannt ist, oder als die Schulden bis zum 7. Mai unter Angabe des Namens und Wohnorts des Gläubigers und des Zinsfußes von dem Schuldner angegeben und auf Verlangen speciell nachgewiesen sind.

Der Unterzeichnete fordert deshalb sämmtliche mit Schulden belastete Steuerpflichtige der Gemeinde auf, für die bevorstehende Jahresveranlagung ihre verzinslichen Schulden in oben angegebener Weise bis zum 7. Mai d. J. bei ihm anzumelden und bemerkt er, daß nach Bestimmung des Steuergesetzes der Abzug der Zinsen nicht rechtzeitig angemeldeter, beziehungsweise nicht nachgewiesener Schulden nicht verlangt werden kann.

Jever, den 3. April 1889.

Der Vorsitzende der Schätzungsausschüsse der Gemeinde des Amts Jever.

Zedelius.

Für die bevorstehende Jahresveranlagung zur Einkommensteuer werden alle Eigenthümer von bewohnten Grundstücken und deren Stellvertreter zur vollständigen und richtigen Angabe der diese Grundstücke bewohnenden Haushaltungen und Einsteuernden, alle Familienhäupter aber zur vollständigen und richtigen Angabe ihrer Angehörigen und aller zu ihrem Hausstande gehörigen steuerpflichtigen Personen hierdurch aufgefordert.

Die Unterlassung der Angabe einer steuerpflichtigen Person wird nach Artikel 15 des Einkommensteuergesetzes vom 6. April 1864 mit Geldstrafe bis zum vierfachen Jahresbetrage der von der nicht angemeldeten Personen nachzuzahlenden Steuer bestraft.

Jever, den 3. April 1889.

Der Vorsitzende der Schätzungsausschüsse der Gemeinden des Amts Jever.

Zedelius.

Der Stadtrath hieselbst hat am 28. März d. J. beschlossen, daß zur Vergrößerung und Verbesserung des hiesigen Viehmarktplatzes das an der Blankgraft belegene vormals Freese'sche Haus anzukaufen und abzubrechen, die Blankgraft bis zur Fortsetzung der nördlichen Grenze dieses Grundstücks verfüllt, der jetzige Viehmarktplatz, die zugefüllte Graft und die Straße vom alten Markte nach dem Amtsgericht nach einer wie 1:50 geneigten Ebene planirt werden, welche sich an die Höhenlage an der Westseite der Straße auf dem alten Markte und an das westliche Ufer der Graft anschließt. Die auf 38 000 M. veranschlagten Kosten einschließlich der Kosten der Pflasterung des neuen Viehmarktplatzes mit Klinkern, Lieferung der Richel mit Quadern, Herstellung der Abwässerungsanlagen u. s. w. sollen zu möglichst niedrigen Zinsen für Rechnung der Stadtcasse zu geliehen und in 25 Jahren in jährlichen Raten amortisirt werden. Der Stadtrath hat ferner beschlossen, an das Staatsministerium die Bitte um Erhöhung des Stättegeldes von 20 auf 30 Pfg. für jedes an den Markt gebrachte Stück Rindvieh zu richten.

Dieser Beschluß nebst Kostenanschlag, Zeichnung und Begründung liegt vom 8. bis 22. d. M. in der Wirthsstube des Rathhauses öffentlich aus und werden die Gemeindebürger aufgefordert zur Abgabe ihrer Ansichten über denselben.

Jever, 1889 April 4.

Stadtmagistrat.
Dr. Büsing.

Gerdes.

Concursverfahren.

Ueber den Nachlaß des weil. Gastwirths Friedrich Jacob Buck zu Jever ist am 28. März 1889, Vormittags 11 Uhr, das Concursverfahren eröffnet. Verwalter: Mandatar M. U. Minssen zu Jever. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis 24. April 1889.

Landesbibliothek Oldenburg

und Anmeldefrist bis 20. Mai 1889. Erste Gläubigerversammlung am 24. April 1889, Vormittags 10 Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin am 12. Juni 1889, Vormittags 10 Uhr.

Jever, 1889 März 28.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.

J. V.:

Graepel.

Beglaubigt.

Meyerholz,

Gerichtsschreiber.

Schulsache.

Montag, den 8. d. M.,

Abends von 6 bis 8 Uhr,

werde ich in Jacobs Gasthause hieselbst zur Hebung rückständiger Schulkassengelder anwesend sein.

Cleverns, 1889 April 2.

M. F. Dirks, Schuljurat.

Vergantungen.

Der Landhäusling **Eilert Bernhard Frerichs** zu Sillenstede läßt am

Montag, den 8. April d. J.,

Nachm. 1 Uhr anfangend,

mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

1 gutes Arbeitspferd,

sehr gut als Einspänner,

6 Stück schönes Hornvieh,

als:

1 junge, nahe am Kalben stehende Kuh,
1 Mitte Mai kalbende dito (sehr gute Milchgeberin),
1 2jähriges güstes Beest,
1 1½ „ „ dito,
2 1jährige güste Beester;

2 trächtige Schafe mit voller Wolle;

1 gut erhaltenen einspännigen Ackerwagen mit eisernen Achsen und Rungen (bis zu 3000 Pfund tragend), 1 fast neuen Fußpflug, 1 sehr gute Schneidelade, 1 Decimalwaage mit Gewichten, 1 Fruchtweher, 1 Vorf- und 1 Moorkarre, 1 Torfspaten, 1 Düngerhaken, 1 completes Einspännergeschirr, 2 große Kleiderschränke, 1 Schranktisch, 1 halbkastige Wanduhr, 1 Setzbettstelle, 1 Parthie Eß- und Pflanzkartoffeln, 1 Parthie Torf in Abtheilungen, Erbsen- und Bohnenstangen, Richel- und Brennholz und was sich weiter vorfindet.

Käufer werden eingeladen.

Jever, 1889 März 22.

A. Tiemens.

Auf obiger Vergantung werden ferner noch zum Verkaufe gebracht:

1 gute tragende Stute,

1 6jährige rothbraune tragende Stute,

2 Schafe mit Lämmern,

2 neue Moorkarren.

A. Tiemens.

Herr G. Zimmermann zu Dykhausen läßt am

Dienstag, den 9. dss. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

bei seiner Behausung:

200 Stück Dammpfähle,
1 große Parthie Richelholz,
1 do. do. Richelpfähle,
1 do. do. eich. Nutzholz,
10 Stämme Bau- und Nutzholz,
1 Quant. Bohnenstangen und Brennholz

auf Zahlungsfrist verkaufen.

Wittmund, den 3. April 1889.

H. Eggers,

Königl. Preuß. Auctionator.

Die **Wittwe des weil. Proprietairs M. J. Folkers zu Jever** läßt wegen Aufgabe ihres Haushalts am

Dienstag, den 9. April d. J.,

Nachm. 1 Uhr anfgd.,

in ihrer Wohnung am Pannewarf folgende Gegenstände mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

1 trächtige Ziege,

1 eichenen Kleiderschrank, 1 do. Comptoir- und 1 Eckschrank, 1 große fast neue Buddelei, 2 Sophas, 2 Commoden, 1 Ausziehetisch, 1 Waschtisch, 2 kleine Tische, 12 Rohrstühle, 2 Spiegel, 1 großen eich. Koffer, 1 Eckborte, 1 Pfeifenhalter, Schildereien, 2 Tische, 2 Bettstellen, 2 Fenstervorsätze, 1 Gartenbank und 2 do. Stühle;

1 Herdplatte, 1 kupf. Kessel, 1 Petroleummaschine, kupferne, messingene und zinnerne Küchengeräthe, 1 Bilance mit Schaalen und Gewichten, 1 kleine Butterkarne, 2 große Leitern, verschied. Zimmergeräthschaften, altes Eisen u. s. w. u. s. w.

Sodann kommen noch für Hayen Erben zum Verkauf:

1 Kleiderschrank, 1 vollständiges zweischläfiges Bett, Bettgewand, allerlei Frauenkleidungsstücke 2c.

Käufer werden eingeladen.

Jever, den 22. März 1889.

A. Tiemens.

Landesbibliothek Oldenburg

Der Landwirth Wilh. von Tungeln zu Inhausen, Gemeinde Sengwarden, läßt wegen Umzugs am

Mittwoch, den 10., und Donnerstag, den 11. April d. J., jedesmal Nachm. 1 Uhr anfgd.,

in und bei seiner Behausung öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen:

1 zehnjährige güste Stute,
1 vierjährigen Wallach,
1 zweijährigen dito,
1 einjähriges Stutfüllen,
2 frühmilche Kühe,
4 zeitmilche dito,
1 wantiedige Kuh,
3 dreijährige Beester,
4 zweijährige dito,
3 1½jährige dito,
4 einjährige dito,
3 einjährige Stiere,
2 Schafe mit voller Wolle
und
einige Kälber;

ferner: 1 Korbwagen, 2 Ackerwagen mit Aufsatz, 2 Erdkarren, 2 Pflüge, 7 Eggen, darunter 2 Aufbruchseggen und 1 Löffelegge, 1 Landrolle, 1 Dreschblock mit Zubehör, 1 Mullbrett mit Kette, 1 Fruchtweher, mehrere Stalleimer, einige Siltzeuge, mehrere Stallhalfter mit Ketten, 24 Kuhketten, Dreistöcke, Bindebäume, Harken, Flegel, Gaffel und Schüppen, Futterblöcke, 3 steinerne Schweinsblöcke, ledernes und hanfenes Pferdegeschirr, Reepen und sonstiges Tauwerk;

sodann: 1 großen kupfernen Kessel mit Dreifuß, 1 Drückebank, 1 Decimalkäsepresse, 32 fast neue hölz. Milchballien, 1 Karnrad, 1 Filtrirfaß, 3 eichene Waschballien, 1 Anrichte, 1 eichenen Kleiderschrank, **mehrere Betten**, Tische, Stühle und viele sonstige Haus- und Küchengeräthe, Speck und Schmalz.

Pferde und Ackergeräthschaften kommen am ersten und Vieh und Milchgeräthe 2c. am zweiten Verkaufstage zum Aufsatz.

Das Vieh kann bis zum 1. Mai d. J. unentgeltlich auf Fütterung stehen bleiben.

Käufer werden eingeladen.

Sengwarden. **Wilh. Reiners,** Auctionator.

Am

Donnerstag, den 11., und Freitag, den 12. April d. J., jedesmal Nachm. 1 Uhr anfangend,

werde ich **im Saale des Gastwirths Brunsermann am Bahnhofe hieselbst** die nachstehend aufgeführten, **der Frau Wittwe Molter,** z. Z. zu Chicago, gehörigen Gegenstände mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

1 sehr schönen mah. Damenschreibtisch, 1 do. mah. Kleiderschrank, 1 imit. nußb. do., 1 lackirten 2thürigen do., 1 Geschirrschrank, 1 nußb. Vertikow, 1 mah., 1 eich. und 1 esch. Commode, 5 Sophatische (1 mah., 1 nußb., 2 eich. und 1 esch.), 2 vergoldete Säulentische mit Marmorplatten, 2 mah. Säulentische, 1 viereckigen mah. Tisch, 1 mah. stummen Diener, 1 mah. Nähtisch, 2 mah. Waschtische mit Marmoraufsätzen, 1 lack. Waschschrank mit Zinketnsatz, 2 lack. Waschtische, 1 Divan, 2 Sessel, 4 Demi's und 1 Clavieressel mit blauem Rips, 1 Divan, 1 mah. Sopha und 2 Sessel mit brauem Rips, 6 mah. Polsterstühle, 12 Rohrstühle, 1 schönen Schaukelstuhl, verschiedene andere Stühle, 6 Rohrsessel, 2 massiv mahagoni Bettstellen mit Springfedermatratzen, 3 lackirte do. mit do., 1 verstellbare Kinderbettstelle mit Matratze, 2 Pferdehaarmatratzen mit Keilkissen, 1 sehr schönen oval. Spiegel m. Goldrahmen, 2 andere Spiegel, 2 große Gypsfiguren, 1 do. mit Console, 2 schöne vergoldete Consolen, 1 gr. Garderobe, 2 Garderobenhalter, 1 mah. Nippborte, 1 gr. Etagere, 1 Tafeluhr, 1 kleine amerik. Wanduhr, 1 Handtuchgestell, Gardinenkasten, Rosetten, Rouleaux, Tisch-, Hand- und Nachtlampen, Leuchter, 1 Kindertisch, 1 Plättbrett, 1 mess. Plätteisen, 1 lack. Torf- und 1 Kohlenkasten, 1 Estrade, zwei 6theilige bunte Waschgarnituren, 1 zinkene Kinderbadewanne, 3 Küchentische, 1 Borte, 1 Küchenwaage, 1 schönen kupfernen Waschkessel, 2 verzinnte Theekessel, eis. Kochtöpfe, Bratpfannen, Backplatten, Puddingsformen, feine Weingläser, Kaffeekannen, Tassen, Teller, Schüssel, Kummen, Einmachetöpfe und Gläser, hölz. und zink. Eimer, Waschballien, 1 Wäschemolle neuester Construction, 1 Filtrirfaß mit Fuß, 1 Reisekoffer, 1 Reisekorb, verschiedene andere Körbe, 1 Nachtkoffer, Schaufeln, Zangen und sonstige Haus- und Küchengeräthe aller Art.

Kaufliebhaber werden eingeladen, mit dem Ersuchen, sich präcise einzufinden. Bemerkt wird noch, daß fast sämmtliche Sachen neu und sehr gut erhalten sind, und daß dieselben am 8. April, Vorm. von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, sowie am 9. April, Vorm. von 11 bis 1 Uhr, in der bisherigen Wohnung der Frau Wwe. Molter — das 4. Haus vor dem Bahnhofe links, Seiteneingang — in Augenschein genommen werden können.

Jever, 1889 März 23.

A. Tiemens.

Landesbibliothek Oldenburg

Herr Landwirth Wilhelm Juilfs zu Hornum bei Asel, der die bisherige Pachtung aufgiebt, läßt am

9. April ds. Js.,

Nachmittags 2 Uhr anfang.,

(nicht am 11. April, wie zuerst angezeigt worden), in seinem Platzgebäude

30 Stück schönes, schweres

Hornvieh:

12 zeitmilche Kühe,
2 frühmilche do.
8 zweijährige Beester,
6 einjährige do.,
1 do. Stier,
1 zweijähriger Stier (gemästet);

ferner: 1 guten Ackerwagen mit Zubehör, mehrere Pflüge, Eggen, darunter 1 schwere, 1 Löffel- und 1 Furchen-Egge, ledernes und hanfenes Pferdegeschirr, Stallhalfter mit Ketten, 1 Fruchtweher mit Sieben;

sodann: 1 Karnrad, 2 Karnhunde, 1 Butterkarne, mehrere Rahmfässer, 1 Stremmtiene, 1 Druckbank, kupferne Milchkessel, Milchballien, Milch- und Stalleimer, 1 Käsepresse;

endlich: 1 Buddelei, mehrere Futterkisten, Rollbäume, Dammhecken und was mehr vorkommen wird

auf geraume Zahlungsfrist verkaufen.

Nachrichtlich bemerke ich, daß das Vieh bis Mai unentgeltlich auf Fütterung stehen bleiben kann.

Wittmund, den 8. März 1889

H. Eggers,
Königl. Pr. Auctionator.

Umzugshalber läßt der Landmann G. W. Dirks zu Gr.-Aukens daselbst am

12. April, Nachm. 2 Uhr auf.,

auf geraume Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen:

1 junge hochtrag. Kuh,
1 fettes Kalb,

1 Dreschblock, 1 Fruchtweher, 1 Radpflug, 3 Eggen, 1 Bohnenquetschmaschine, 1 gr. Futterkiste, 4 Futterblöcke, 2 P. Stalleimer, 1 Joch, led. Pferdegeschirr, 1 Hobelbank, 1 gr. Kochofen, 1 gr. Küchentisch, 1 Waschmaschine, 1/4- und 1/8-Tonnen-Maaße, vier 1/4 Biertonnen, 1 Laterne, 2 Lampen, 1/2 Dtzd. Rohrstühle, mehrere Küchenstühle, 1 Rollbaum, 2 Dammhecken, mehrere Dammpfähle, 2 Leiter, 1 Treppe, 10—12 Körbe mit Bienen, 3 Bienenhäuser, 1 8 und 2 12 Körbe fassend, mehrere neue Bienenkörbe und Untersätze, 1 Wachs- und 1 Honigpresse und viele andere Gegenstände.

Käufer ladet ein.

Horumersiel.

F. M. Müller,
Auctionator.

Herr Müller Frerichs zu Burhafe läßt am

Freitag, den 12. April d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in seinem Platzgebäude zu Warnsath:

23 Stück bestes

Hornvieh:

8 zeitmilche Kühe, 3 frühmilche dito, 2 wantiedige Beester, 6 zweijährige Ochsen, 4 Stück Jungvieh, darunter 1 einjähr. Stier von bester Abstammung;

2 Enterfüllen;

ferner: 1 Butterkarne, mehrere Rahmfässer, 1 Drückebank, 30 Stück Milchbalzen, 1 schwere Käsepresse, 2 Futterkisten und was mehr vorkommen wird

auf geraume Zahlungsfrist verkaufen.

Wittmund, den 12. März 1889.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auctionator.

Für Rechnung derer, die es angeht, sollen am

Sonnabend, den 13. April d. J.,

Nachm. 1 Uhr anfangend,

in Seetzen Wirthshause zu Wiefels:

3 vollständige Betten,

2 fast neue gr. Küchenbuddeleien, Sophatisch, div. Tische, div. Stühle, 1 Spiegel, 1 Kinderbettstelle, 1 Schlaf-Commode, 1 damm. doppelläufiges Jagdgewehr, 1 Jagd-

Landesbibliothek Oldenburg

tasche, 2 Backtröge, 1 do. Tisch, 2 Teigspaten, 1 Sophagestell, 1 kl. Wanduhr, 1 Handwagen, diverse **Bürstenwaaren**, 1 Spiel Kegel mit Kugeln, 1 mess. Plätteisen, 2 mess. Mörser, 1 Neujahrskuchen-eisen, 2 Petroleum-Kochmaschinen, 1 Zuckermesser, 10 Dtzd. Messer und Gabeln, 2 Dtzd. Brodmesser, 1 Speck- und 1 Futterkiste, 1 Haufen gute Dielen, 6 neue Bienenkörbe, 2 gute Koppelstöcke;

ferner: 4—5000 Pfd. Speisekartoffeln, 10—15 Scheffel schöne Pflanzkartoffeln, 4—500 Pfund Erbsen und Bohnen, Parthie Heu und was sich weiter vorfindet

durch den Unterzeichneten öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft werden.

Kaufliebhaber ladet ein

Tettens, 1889 April 4.

A. E. Oltmanns, Rstllr.

Der Hausmann F. Köster zu Wassens bei Waddewarden läßt wegen Aufgabe seines landwirthschaftlichen Betriebes am

Sonnabend, den 13. April d. J., Nachm. 2 Uhr anfgd.,

in und bei seiner Behausung:

2 braune Hengstfüllen, 1 trächtige Ziege, 1 guten Karnhund;

1 Federwagen, 1 guten Dreschblock, 1 Fruchtweher, 1 Raspe, 3 große Getreidesiebe, 2 Getreidemaaße, 1 sehr gute Mähmaschine, 1 Harkmaschine, 1 Kiddickmaschine, 1 Borfkarre, 1 Wagenstuhl, 1 Hühnerhaus, div. Dammhecken und Pfähle, 1 Futterkiste, 1 Paar Stalleimer, 2 Paar ledernes Pferdegeschirr, 1 fast neues Einspännergeschirr, 1 Paar Ackersiehlen, div. Kuh- und Halfterketten, mehreres Schließ- u. Brennholz, 1 Parthie altes Eisen, Harken, Forken, Gaffeln 2c.,

ferner: 1 Karnrad mit Karne, 2 Rahmfässer, 1 Käsepresse, 1 Käseköpken, 1 Drückebank, 1 kupf. Milchkessel, kupf. Milchballien, 2 Paar Milcheimer, 2 Tragejoche 2c.,

sodann: 1 einschläfige Bettstelle, 1 Kinderwagen, 1 amerik. Wanduhr, 1 Salonofen, 1 Küchentisch, 1 Küchenbank, div. Stühle, 2 kupf. Theekessel, 2 kupf. Schenkkessel, 1 Tellerborte und verschiedene sonstige Gegenstände

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Bübbens. J. F. Detmers.

Herr Landwirth Fr. Wilken zu Groß-Ostiem läßt wegen Aufgabe der Landwirthschaft am

Montag, den 15., und Dienstag, den 16. April d. J., jedesmal Nachm. 1 Uhr anfangend,

in seiner Behausung zu Groß-Ostiem öffentlich meistbietend auf halbjährige Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen:

1 Arbeitspferd, 40 Stück bestes

Hornvieh,

als:

5 frühmilchwerdende Kühe,
4 milchgebende do.,
9 hochtragende Kühe und Beester,
3 dreijähr. Ochsen,
1 zweijähr. do.,
1 zweijähr. Stier,
6 zweijähr. Beester,
3 Enterstiere,
5 Kuhenter,
3 Kälber;
2 Mutterschafe mit Lämmern,
1 Schafbock,
sämmtlich echt friesischer Race,
2 trächt. Schweine,
2 Karnhunde;

1 neue Halbchaise, 1 Phaeton, 1 Korbwagen, 3 compl. Ackerwagen, 1 Einspännerdeichsel, 2 Erdkarren, 2 Erdbudden, 2 neue Kuhpfosten, 2 Fruchtweher, 1 Kornraspe, 1 Häckselmaschine, 1 neue Harkmaschine (System Tiger), 1 Kartoffelsortirmaschine, 2 Düngerkarren, 1 Borfkarre, 2 Decimalwaagen, 28 Bügelkuhketten, 12 Kuhdecken, 2 Heuspaten, 1 eiserne Wagenhebe, 2 Paar lederne und 1 Paar hanf. Pferdegeschirre, Sensen, Sichten, 2 Paar Haarspitt und Hammer, Forken, Flegel, Gaffel, mehrere Rollbäume, Dammhecken und -Pfähle, Stall- und Futtereimer 2c.;

2 Butterkarnen, 1 Karnrad, eisenblechene, zinkene und hölz. Milchballien, 2 Rahmfässer, 2 kupf. Milchkessel, Milcheimer, 1 Decimalkäsepresse, Käseköpken, Stremmtiene, Drückebank 2c.;

sämmtliche Backutensilien;

1 Buddelei, 1 Schreibpult, 1 Comptoirschrank, 1 Sopha, 6 mahag. Polsterstühle, Binsenstühle, 1 großen Küchentisch nebst Bank, 1 große schmiedeeiserne Kochmaschine nebst div. Töpfen, 1 Waschmaschine, mehrere Waschballien, 1 großen Viehkessel, mehrere Regenwassertonnen, allerlei Kupfer- und Zinngeräth 2c.;

eine Parthie Pflanzkartoffeln.

Bemerkt wird noch, daß sämmtliches Vieh am 1. Tage zum Verkaufe kommt und dasselbe bis 1. Mai d. J. unentgeltlich auf Fütterung stehen bleiben kann.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever. M. U. Minssen.

Landesbibliothek Oldenburg

Frau Wittwe Joosten zu Gänseweg bei Waddewarden läßt wegen Aufgabe ihres landwirthschaftlichen Betriebes am

Dienstag, den 16., und Mittwoch, den 17. April d. J., Nachmittags 2 Uhr anfang.,

in und bei ihrer Behausung:

5 Pferde:

1 sechsjähr. brauner Wallach (guter Einspänner), 1 zweijähr. brauner Wallach, 1 zweijähr. do. Stute, 1 braunes Hengstfüllen, 1 schwarzbraunes Hengstfüllen;

24 Stück Horn-vieh:

5 zeitmilche Kühe, 2 frühmilchwerdende do., 3 frühmilchwerd. Beester, 5 zweijährige Beester, 1 zweijähriger Ochse, 1 einundhalbjähr. Beest, 6 Enter, 1 Herbstkalb;

3 Schafe, worunter 1 Hammel und 2 trächtige;

1 Sau mit Ferkeln;

2 Ackerwagen mit Aufsatz und Hecken, 1 Wagenstuhl, 1 Erdkarre, 1 Erdwalze, 1 Mullbrett, 4 Pflüge, 8 Eggen, worunter 1 Löffel-, 1 eiserne, 1 Aufbruchs- und 1 Güstfalgs-Egge, 1 Dreschblock, 1 Fruchtweher, 1 Borfkarre, 1 Bohnenquetschmaschine, 1 Häckselmaschine, 1 Fruchtwanne, 1 Einspännerdeichsel, mehrere Bindebäume, Leitern, 2 Gespann Pferdegeschirre, mehrere hanfene Ackerstiehlen mit Leinen, mehrere Eimer, Ketten, Sensen, Sichten, Forken, Gaffeln u. s. w.;

ferner: 1 eichenen Kleiderschrank, 1 Standuhr, 1 Küchenschrank, 1 Käseschrank, 1 Waschmaschine, Waschballten, mehrere Einmachefässer und sonstige Fässer, 1 eis. Waschtopf, 1 Decimalwaage nebst Gewichten, 1 Küchentisch mit Bank, 1 Rahmfaß, Stremmtine, Butterballien, 20 Stück zink. Milchballien und was sich weiter vorfinden wird

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden mit dem Bemerken, daß am 1. Tage die Pferde und landwirthschaftlichen Geräthe zum Verkaufe kommen und das Hornvieh bis Mai d. J. unentgeltlich auf Fütterung stehen bleiben kann.

Bübbens. J. F. Detmers.

Verkauf.

Die Erben des weil. Herrn Grundbesitzers **Dirk Hinrich Dirks** aus **Endzetel** wollen das weitere landwirthschaftliche **Beschlags-Inventar**, sowie auch die **Möbeln, Haus- und Küchengeräthe** 2c. 2c.:

30 St. rechtschönes Hornvieh:

13 zeitmilche Kühe und Beeste, wovon noch 7 im Mai kalben,
1 frühmilchwerdende Kuh,
1 fahre Kuh,
4 zweijährige Beeste,
6 einjährige do.,
5 Kälber, darunter 2 fette;
1 Karnhund,
20 Hühner und 1 Hahn;

ferner: 1 Karnrad, 3 Rahmfässer, 1 Butterkarne, 1 Stremmtiene, 1 Drückebank, 1 Käsefaß, 1 Käsekiste, 3 Paar Milcheimer, 2 kupferne Milchkessel, 9 kupferne Milchbaljen, 10 zinkene do., 9 hölzerne do., 4 Paar Stalleimer, 2 Tragejoche, 1 Dreschblock, 3 Fruchtweher, 3 Futterkisten, 1 Decimalwaage mit Gewichten, 1 Waschmaschine, 1 Bohnenquetschmaschine, Wasch- und andere Baljen, verschiedene Backgeräthe, 2 Spinnräder, Haspel, Garnwinde, 1 Kleiderheck, 2 Gewehre, 1 Säbel, 1 Vierdup- und 1 Scheffel-Gemäß, 1 Parthie Säcke, verschiedenes Nutz- und Brennholz, Kuhketten, 3 Leiter, 1 Düngerkarre;

2 Sophas, 2 Kleiderschränke, 1 Comptoirschrank, 2 Glasschränke, 2 Eckschränke, 8 Tische, mehrere Spiegel, 1/2 Dutzend Rohr- und 1 Dutzend Binsenstühle, 2 Commoden, 2 Rohrsessel, Gardinen und Rouleaux, Gemälde und Schildereien, verschiedene Gold- und Silbersachen, 1 Standuhr, 2 Wanduhren, 2 Taschenuhren, 6 vollständige Gestelle Bettzeug, 1 ungestopftes Bett, Leinenzeug, Porzellan und Steinzeug aller Art, eiserne Töpfe, eiserne und kupferne Kessel, 18 zinnerne Schüsseln, 2 mess. Kaffeekannen,

Landesbibliothek Oldenburg

3 zinnerne do., 1 Mörser, 1 kupf. Thee-Maschine, Trommen, Theebüchsen, Theebretter, 1 Plätteisen und viele andere Küchengeräthe von Kupfer, Messing, Zinn, Blech und Eisen;

Speck, Fett und sonstige Lebensmittel, Säe- und Futter-Früchte aller Art,

am Dienstag, den 23., und Mittwoch, den 24. April d. J., von präcise 1 Uhr Nachmittags an,

öffentlich auf **halbjährige** Zahlungsfrist verkaufen lassen.

Kaufgeneigte lade ein und bemerke, daß das Hornvieh und die Milchgeräthe 2c. am 1., dagegen die Möbeln 2c. am 2. Tage verkauft werden, unter letzteren sich auch verschiedene antike Sachen befinden.

Wittmund, den 28. März 1889.

G. Wiechmann,
Auctionator.

Wegen gänzlicher Aufgabe des Haushalts läßt der Landmann R. J. Müller

am 24. April, Nachm. 1 Uhr anfang.,

in seiner Wohnung zu Fischhausen auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen:

1 trächtiges schw. Schaf,

1 eichenen Schrank, 1 do. Leinenschrank, 1 do. Comptoirschrank, 1 einthür. tann. Schrank, 1 Eßschrank, 1 Buddelei, 1 Commode, 8 eschene und 8 andere Binsenstühle, 2 Lehnstühle, 4 Tische, darunter 1 Marmortisch mit eisernem Fuß, 2 Waschtische, 1 großen Küchentisch, 1 Banckiste, 1 großen mahagoni Spiegel mit Spiegelschrank, 1 großen Korbblumenständer, 2 kleine do, 1 Gypsfigur mit Console, 3 Bettstellen, 2 vollständige Betten, Bettzeug, 2 wollene Teppiche, 1 Dutz. Matten, Torf- und Kohlenkasten, 2 Regulator, 1 amerikan. Wanduhr, 1 Weckeruhr, 1 Jagdgewehr (Hinterlader), Jagdtasche, 1 großes Fernrohr, Gardinenkasten und Gardinen, 1 Holosteric-Barometer, 1 Spinnrad, Haspel, Krone, 1 große Hängelampe, 1 Tisch- und 2 Küchenlampen, 3 Stallaternen, 1 großen Wäschekorb, mehrere andere Körbe, 1 Plätteisen;

ferner: Küchengeräthe, als: eiserne Töpfe, 1 kupf. Theekessel, mehrere andere Kessel, zinn. Kummen, Teller, Löffel, Köpken und Litermaaß, 2 blechene Trommen, 1 Bohnenschneidemaschine, rhein. Töpfe, 2 Waschballien, 12 Milchballien, 2 Wasser- und 2 Feuereimer, 1 Stremmtiene, Drückbank, Käseköpken, 2 Milcheimer, Joche, Butterballie, 2 Rahmfässer, 1 große und 1 kleine Butterkarne, Milchsieb u. s. w.;

dann: 1 guten Ackerwagen mit eisernen Achsen, 2 Einspännergeschirre, darunter 1 mit Neusilberbeschlag, Torfhecken, Bindebäume, 1 Wegegge, 1 Decimalwaage, 1 Trockenheck, mehrere Leitern, 1 Blumenbank, mehrere Topfblumen, 1 stein. Schweinetrog, eingemachte Bohnen, Kartoffeln und was sich weiter vorfindet.

Käufer lade zum pünktlichen Erscheinen ein.

Hormmerstiel. **F. M. Müller,**
Auctionator.

Wegen gänzlicher Aufgabe der Gastwirthschaft läßt H. Oetken zu Hooksiel im Gasthof zum schwarzen Bären am

Sonnabend, den 27., und Montag, den 29. April, jedesmal Nachmittags präcise 1 Uhr anfangend,

auf geraume Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen:

6 Sophas, 6 Dutz. Stühle, 28 verschied. Tische, 2 L'Hombretische, 3 gepolsterte Saalbänke, 7 Spiegel, darunter 2 große mit Consolen, 1 Kronleuchter, 2 große Saallampen, 8 Hänge- und verschiedene andere Lampen, 1 Klavier, 4 Wanduhren, 1 großen eichenen Kleiderschrank, 1 großen Geschirrschrank, 1 Eckschrank, 1 Fliegenschrank, 1 Schenkschrank, 2 Commoden, 1 großes Schreibpult, 1 Actenschrank, 5 Bettstellen mit Matratzen und vollständigen Betten, 5 Waschtische mit Zubehör, verschiedene Teppiche, 20 Fach Gardinen mit Gardinenkasten, 20 Rouleaux, verschiedene Schildereien und Saaldecorationen, Gypsfiguren, 6 Torf- und Kohlenkasten, Zangen, Schaufeln, 1 Kochofen, 1 Petroleum-Kochmaschine, 1 Fleischhackmaschine, Hackbretter, 1 Tritt-Nähmaschine, 1 Küchenwaage, 2 Küchentische, Brat-, Koch- und Einmachetöpfe, Ballien, Eimer, allerlei Küchen- und Tischgeschirr, als: 12 Dutz. Teller, 8 Dutz. Messer und Gabeln, 2 Tranchirmesser, Bratschüsseln, Kummen, Kaffee- und Theekannen, Milchgüsse, Platmenagen, Vorlegelöffel, mehrere Dutz. Eß- und Theelöffel, mehrere Tischtücher, 8 Dutz. Servietten, 100 Weingläser, 30 Groggläser, 50 Biergläser, 30 Schnapsgläser, Bieruntersätze u. s. w.;

ferner: 1 Halbchaise, 1 Einspännergeschirr, Gartenbänke, 2 Spiel Kegel mit Kugeln, Gartengeräthe, Stalleimer, 1 Pferdekrippe, 1 Anzahl Hühner;

auch: 1 Parthie Cigarren, Wein, Liqueur, Spirituosen und was sich weiter vorfindet.

Bemerkt wird, daß die Mobilien fast neu und sehr gut erhalten sind.

Käufer werden eingeladen und um pünktliches Erscheinen gebeten.

Hormmerstiel. **F. M. Müller,**
Auctionator.

Notification.

Tüchtige Arbeiter auf sofort gegen hohen Accordlohn und in Tagelohn gesucht. Man wende sich an den Aufseher Suhren zu Neuenwege bei Varel.

Varel. Maschinentorffabrik Varel.
R. J. Ruschmann.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever.

— Hierzu 2 Beilagen. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 55 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 6. April 1889.

Obrigkeitliche Bekanntmachung.

Zum Ankauf von Remonten im Alter von drei und ausnahmsweise vier Jahren sind im Bereiche des Großherzogthums Oldenburg für dieses Jahr nachstehende, Morgens 8 Uhr beginnende Märkte anberaumt worden und zwar:

am 31. Mai in Stollhamm,
„ 1. Juni „ Brake a./W.,
„ 3. dto. „ Berne,
„ 4. dto. „ Huntlosen am Bahnhof,
„ 5. dto. „ Fedderwarden,
„ 6. dto. „ Hohenkirchen.

Gemeindesache.

In der am 1. d. M. stattgefundenen Synagogen-Gemeinderaths-Sitzung wurden folgende Synagogen-Actien ausgeloost: Nr. 45, 49 u. 51. Obige angegebene Actien können am 1. Juli d. J. beim Rechnungsführer Herrn Lehrer Löwenstein eingelöst werden.

Jever, den 4. April 1889.

J. D. Josephs, Vorsteher.

Vergantungen.

Der Fischhändler Mens Menken bei der sog. Kamppütte hies. läßt

am Montag, den 8. d. M.,
Nachmittags 1 Uhr,

bei seiner Wohnung folgende Gegenstände:

1 halbfettes Schwein,

2 Kleiderschränke, 2 Bettstellen, 2 Tische, 1 Buddelei, 1 Karre, 20 St. neue Körbe, Brennholz und verschiedene sonstige Sachen

öffentlich meistbietend gegen sofortige Baarzahlung verkaufen.

Jever. D. Harms, Mandatar.

Der Landmann J. E. Becker zu Horumersiel läßt am

25. und 26. April,
jedesmal Nachm. 1 Uhr anfang.,

daselbst auf halbjährige Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen:

1 neunjähr. Wallach,

16 Stück gutes Rindvieh,

darunter:

4 Milchkühe,
2 wantiedige Kühe,
3 dreijähr. frühm. Beester,
3 zweijähr. güste do.,
2 einjähr. do.,
2 einjähr. Ochsen,
1 Kuhkalb;
1 trächtiges Schaf mit Wolle, 1 gut. Karnhund, mehrere Hühner;

1 Bohnenquetschmaschine, 3 Paar Tränkeimer, Joch, Futterkiste, Futterblöcke, led. Halfter, Kuh- und Halfterketten, Trankfässer, 1 stein. Schweineblock, Leiter, 1 Torfkarre, Düngerkarre, Mistdielen, vieles Hill- und Nutzholz, neue Dielen, Dammhecken und Pfähle, 2 Takel mit Blöcken, 1 Fischerboot, Senknetz, Aalfuke, Granatgarn, Decimalwaage mit Gewicht, viel altes Eisen, Bienenkörbe und Untersätze, Bienentücher, Zweischeffelmaaß, Säcke 2c.,

ferner: 1 neues sehr gutes Karnrad mit Karne, 1 Stremmtiene, 1 kupf. Milchkessel, Drückbank, Käsepresse, 3 Käseköpken, 2 Paar Milcheimer, 20 Milchballien, 1 Rahmfaß;

auch: 3 große Schränke, 1 eich. Comptoirschrank, 1 eich. Buddelei, 1 eich. Anrichte (antik), 1 Sopha, mehrere Stühle, mehrere Tische, 1 großen Küchentisch mit Bank, 1 großen Backtisch, 1 Leinenrolle, 1 fries. Wanduhr, 2 Bettstellen, 1 mah. Eckschrank, 1 großen Kochofen mit Zubehör, eis. Töpfe, Schinken, Speck, Fett, Fässer, Kisten, Kasten, 1 Hühnerhaus und was sich weiter vorfindet.

Käufer ladet ein

Horumersiel. J. M. Müller, Auct.

Die Erben des Gastwirths und Bierbrauers Hermann Eberhard Harms zu Abickhafe lassen

am Freitag, den 26. April d. J.,
Nachmittags 1 Uhr,

in ihrer Behausung:

2 Kleiderschränke, 1 Anrichte, 2 Commoden, 6 Tische, 2 Dutz. Stühle, 1 Kochofen, 2 Wanduhren, 4 Spiegel, Schildereien, 3 Lampen, Porzellan- und Steinzeug aller Art, 1 Waschmaschine, 2 Torfkasten, 1 Decimalwaage, 1 Wiege, 1 Garnkrone, Spinnräder, 1 Haspel, zinnerne Teller, Schüssel und Gemäße, 1 Karnmaschine, Rahmfässer, Milchballien, 2 Kisten, Bettstellen, 4 Gestelle Bettzeug, Fenstergardinen, sowie sonstige Haus- und Küchengeräthe aller Art;

Brauereigeräthschaften, Bottiche, kupf. Kessel, große und kleine Fässer;

Landesbibliothek Oldenburg

endlich: 1 Quantität Gerste, Malz, Roggen, Kartoffeln, Bohnen, 2 Faß Genever und sonstige Vorräthe

auf geraume Zahlungsfrist verkaufen.

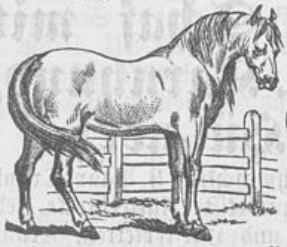
Wittmund, den 30. März 1889.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auctionator.

Ellenserdamm. Wegen Aufgabe seiner Landwirthschaft läßt J. W. Rust hieselbst in und bei seiner Wohnung

am Sonnabend, den 27. April d. J., Nachmittags präc. 1 Uhr anfg.,

öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verganten, was folgt:



7 Pferde,

nämlich:

5 kräftige Arbeitspferde, 1 trächtige Stute, 1 schwarzes Hengstfüllen,

20 Stück Hornvieh,

und zwar:

7 Milchkühe, worunter 5 tiedige, 6 Quenen, 4 Enter, 3 Kälber, darunter 1 fettes,

8 gut erhaltene, leichte und schwere Ackerwagen, 1 Phaeton, 1 Korbwagen, 1 Erdkarre, 2 neue Sandtröge, Wagenleitern und Hecken, verschiedene Pflüge, Eggen, 1 Düngerkarre, 1 Dreschblock, 1 Staubmühle, Pferdegeschirr, Forken, Fischnetze, 1 complete Holzsägerei mit Zirkel- und Bandsäge, 1 Hobelbank, 1 Schleifstein;

ferner: 1 Viehkessel, 1 Backtrog, mehrere Milchballien, 1 Butterkarne, 6 zinn. Teller, 1 Spinnrad und verschiedene sonstige Gegenstände.

Kaufliebhaber lade freundlichst ein mit der Bitte um pünktliches Erscheinen, da die Auction am genannten Tage beendet werden soll.

Haller, Verganter.

Frau Wittwe Hils hieselbst läßt am

Dienstag, den 23. April d. J., Nachm 1 Uhr anfangend,

in ihrer Behausung an der Waagestraße hieselbst folgende Mobiliar-Gegenstände, als:

1 mahag. Sopha, 1 do. Sophatisch, 1 groß. Ausziehetisch, 1 Klapptisch, 1 rund. Theetisch, mehrere andere Tische, 1 mahagoni Spiegel, 9 Polsterstühle, einige Rüschenstühle, 1 Lehnstuhl, einige Kupferstiche, 1 Tafeluhr mit Console, 1 Küchenschrank, 1 Anrichte, 1 kupf. Waschkessel, 1 schöne Waschballie mit Deckel, 1 Küchenborte, 1 Hackballie, 1 Waschbock, 1 Theekessel, 1 Kaffeebohnenbrenner, eis. Tröge, 1 Plätteisen, 2 Kuppellampen, 1 Regenwassertonne, 1 Waageschaale mit Bilgen und Gewichtstücken, etwas Bettzeug, Porcellan-, Glas- und Steinzeug, sowie allerlei sonstiges Haus- und Küchengeräth

auch: etwas wollenes und baumwollenes Garn, Band, Litze, Seide, Zwirn, Knöpfe, Garnborte u. s. w.,

auf Zahlungsfrist öffentlich verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1889 April 4.

D. Cohen,
Auctionator.

Der Landwirth F. Lübben zu Haihausen, Gem. Waddewarden, läßt wegen Aufgabe seines landwirthschaftlichen Betriebes am

Montag, den 6. Mai d. J., Nachm. 2 Uhr anf.,

in seiner Behausung:

7 Pferde:

2 Arbeitspferde (1 Wallach und 1 Stute, 12—15 Jahre alt), 1 schwarzbr. 3jähr. Stute, 2 rothbr. 2jähr. Wallache, 1 dunkelbr. 2jähr. Stute, 1 rothbr. Stutfüllen;

24 Stück Rindvieh:

8 milchgebende, frühmilchwerd. und hochtragende Kühe, 9 zweijähr. Beester und Ochsen, 7 einjähr. Beester und Ochsen und mehrere Kälber;

1 Jagdhund und 1 jungen Hund

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeläden werden.

Bübbens. **J. F. Detmers.**

Landesbibliothek Oldenburg

Der Müller L. J. Udens auf der Schlachtmühle hieselbst, welcher das Müllergewerbe gänzlich aufgiebt, will am

Dienstag, den 23. April d. J., Nachm. präcise 1 Uhr anfangend,

in und bei seiner Behausung öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist verkaufen lassen:

2 Pferde:

1 Fuchsstute (eine gute Nachzucht liefernd),
1 starken Wallach;

6 Stück Rindvieh:

1 schwere fette Kuh,
4 Milchkühe,
1 frühm. Kuh,

4 Kälber,

8 fette Schweine;

sodann: 3 Wagen, 3 Eggen, 1 Aufbruchsegge, 1 Handwagen, 1 Ackerschlitten, 1 Müllerschlitten, 1 Eisschlitten zum Mehlschieben, ledernes und hanfenes Pferdegeschirr, 3 Paar Wagenreepen mit Rollen, Flegel, Gaffel, Harken, Heuspaten, Düngerhaken, Kuhketten, Kuh- und Pferdedecken, 1 Fruchtweher, 1 Windweher, 2 kleine Tröge, Sandtröge, Bindebäume, 2 Karren, 6 Torfhecken und Dielen, 4 Futterblöcke, verschiedene Sieben und Raspen, 2 Butterkarnen, Milch- und Butterballien, Stall- und Milcheimer, Einmachefässer, Wagensegel, 8 Stück Mühlensegel, Kisten und Kasten, 1 große Häckselmaschine 2c.;
auch 1 Boot mit Zubehör,
sowie 2 complete Betten.

Kaufliebhaber werden hiemit eingeladen.

Jever, 1889 April 5.

Behrens.

Auf G. W. Dirks Auction zu Gr.-Aukens am 12. April kommen

ca. 8000 Pfund sehr gute blaßrothe Eßkartoffeln

mit zum Verkauf.

Horumersiel. F. M. Müller, Auct.

Schützensache.

Schützenfest zu Jever.

Dasselbe wird in diesem Jahre gefeiert

vom 3. bis incl. 7. Juli,

was vorläufig angezeigt wird.

Jever, 1889 April 5.

Schützencommission.

Notificationen.

Diejenigen, welche an den Nachlaß der weil. Wittwe Kunze, geb. von Königshaven, hieselbst zu fordern haben, wollen ihre desfälligen specificirten Rechnungen in den nächsten 8 Tagen dem Unterzeichneten zukommen lassen; Diejenigen, welche an gedachten Nachlaß schulden, haben binnen gleicher Frist an denselben Zahlung zu leisten.

Jever, 5. April 1889.

Behrens.

Concurs-Verkauf.

1764 Stück Nickel-Remontoir, in 4 Rub. gehend, früher Mk. 18, jetzt Mk. 6, und 2388 Stück Cylinder-Uhren, gravirt, mit Goldrand, in 6 Rub., auf die Secunde gehend, früher Mk. 23, jetzt Mk. 10 zu verkaufen; ferner noch 11627 silberne, gestempelte Goldrand-Remontoir, in 6 bis 10 Rubinen gehend, mit Präcisionswerk, früher Mk. 32, jetzt Mk. 15, kleine f. Damen Mk. 16, in echt Gold gestempelt Mk. 30—35 sammt Quastenkette und Etui; ca. 716 Anker-Remont. in 15 Rub., Borquetgang, 2 Silberdeckel und Goldrand, allerbeste, früher Mk. 45, jetzt Mk. 24, in Gold Mk. 60—70, mit 3 Goldeckeln Mk. 100—120. Agenten 10 pCt. Rabatt. Versandt gegen Nachnahme, zollfrei. Für Nichtpassendes das Geld zurück. Adresse: **C. Webers** Uhrenfabrik, Kreuzlingen (Schweiz). Porto 20 Pfg., Karte 10 Pfg.

Marinirte Heringe, Stück 10 Pfg., schöne Salzheringe, St. 5 Pf., bei Eilers & Gerken.

Weingroßhandlung

Ed. Visseering,

gegründet 1824,

Inh. **Ant. Ehrlenholtz,**

Leer.

Niederlage und Specialitäten

Griechischer, Portugiesischer, Spanischer und Sicilianischer Weine, als:

Mavrodaphné und **weisser Malvasier** von der **„Achaia“**, Deutsche Act.-Gesellschaft für Wein-Production in Patras, zu Mk. 2.

Feinste unübertroffene Morgen-, Dessert- und Stärkungsweine.

Rothe und weiße **Douro-Portweine** von J. W. Burmester in Oporto zu Mk. 2, 2.50, 3, 3.50 bis 12.50.

Sherry Fino und Amontillado von Sanches Romate Hnos in Jerez zu Mk. 1.75, 2, 2.25, 2.50 und 3.

Marsala, ff. alt, zu Mk. 1.75.

Alles per große ganze Fl. excl. Glas à 10 Pfg.

Verkauf faß- und flaschenweise.

Unbedingte Bürgschaft für **Aechtheit, Naturreinheit** und **directen Bezug.** Besonders empfohlen als **Stärkungsweine** für **Kranke, Reconvaleszente** und **Kinder.**

Probekisten, beliebig assortirt, mit 2, 6, 12, 18 u. 24 Flaschen. Versandt **franco** überall hin. Niederlage für Jever und Umgegend bei Herrn **Wilh. Gerdes.**

Landesbibliothek Oldenburg

Berliner Schneider = Akademie.

Direction: Kuhn. — Gegründet 1877.
jetzt: Commandanten-Str. 10/11,
(früher: Rothes Schloß.)

Größte, älteste und besuchteste Hochschule für das gesammte Schneidergewerbe; über 8000 Schüler und Schülerinnen ausgebildet. Am 1. und 15. jeden Monats beginnen Haupt-Curse in allen Abtheilungen der Herren-, Damen- und Wäscheschneiderei. Der Unterricht wird von 12 festangestellten Lehrern und Lehrerinnen ertheilt und kann keine andere Anstalt auch nur im Entferntesten ein solch' wohlgeschultes und langjährig erprobtes Lehrcollegium aufweisen.

Der Lehrplan ist folgender:

Theorie der Damen- und Wäscheschneiderei . . . . . Fr. Direct. Kuhn.
Theorie der Herrenschneiderei, Mathematik, Physik . . . . . Hr. Groeger.
Anatomie . . . . . Hr. Maler Linkelmann.
Herrenschneiderei, (Constructionslehre, Technik) . . . . . „ Schaffran. „ Mehrfeld.
Damenschneiderei, Constructionslehre . . . . . Frl. Stange. „ Schmidt.
Damenschneiderei, (Technik) . . „ Vogler.
Wäscheschneiderei, (Constructionslehre und Technik) . . . . . Mascolat. „ Kießling.
Drapiren . . . . . Fr. Direct. Kuhn.
Compositionslehre für Herren- und Damentoiletten . . . . . Hr. Lithgr. Kuhn.
Freihandzeichnen, Skizziren, Modellzeichnen . . . . . „ Rudolph.
Costümgeschichte . . . Hr. Maler Linkelmann.
Aesthetik (Farbenharmonie). . . „ Groeger.
Handelswissenschaften . . . . „ Bücherrev. Koch.
Englisch, Französisch . . . . . „ W. Koch.

Sämmtliche Abtheilungen der Damen- und Wäscheschneiderei sind der speciellen Oberleitung der Frau Director Kuhn unterstellt. Seitens der Anstalt wird den Herren und Damen, welche mit Erfolg einen Cursus absolvirt haben, eine Stellung nachgewiesen. Wir bitten, genau auf unsere jetzige Adresse zu achten, und bemerken ausdrücklich, daß wir zu der sogenannten „Großen (?) Berliner Schneider-Akademie", welche vor wenigen Monaten erst in's Leben getreten ist und unsere frühere im Rothen Schloß inne gehabten Räume theilweise gemiethet hat, in keinerlei Beziehung stehen. Prospecte gratis und franco.

Empfehle meinen bekannten schwarzen **Prämienhengst**

„Magyar"

zum Decken.

Deckgeld: trächtig 20 Mk., güst 10 Mk.

R. W. Weerda Wwe.,
Hohewerther Grashaus.

Jeversche Bürger-Sterbe-Casse.

Generalversammlung

am Sonntag, den 7. April 1889, Abends 7 Uhr, im „Rothen Löwen" in Jever.

Tagesordnung:

1. Berathung und Genehmigung der neuen Statuten.
2. Decision der wider die letzte Jahresrechnung erhobenen Erinnerungen.

Der Vorstand.

Jev. Mob.-Brd.-Vers.-Gesellschaft.

Da der bisherige Districts-Deputirte Schönheim in Sande gestorben, ist eine Neuwahl erforderlich, wozu Termin auf

Sonnabend, den 13. d. M., Nachmittags 4 Uhr,

in Taddiken Gasthause zu Sande angesetzt wird. Die Mitglieder des Districts Sande werden hiemit eingeladen.

Fedderwarden, 2. April 1889.

C. F. Franzen.

F. A. Eckhardt,

Oldenburg,

Kunstfärberei u. chem. Waschanstalt

für **Herren- und Damen-Garderoben** jeder Art, **Möbelstoffe, Gardinen, Decken, Teppiche, Sammet, Seide, Federn, Handschuhe** 2c.

Annahme in **Jever: Herr J. W. Schleemilch.**

Tapeten, Borden und Rouleaux.

Durch bedeutende Sendungen wurde mein Lager in Tapten, Borden und Rouleaux von den billigsten bis zu den feinsten Mustern bestens completirt. Da sich Tapeten in ganzen Stücken besser beurtheilen lassen wie nach Proben, lade ich Käufer zum fleißigen Lagerbesuch ergebenst ein, auch stehen Proben ebenfalls zu Diensten.

Schlachtstraße. **C. H. Hinrichs,**
Sattler und Tapezier.

Geruchfreie Schutzpappe auf feuchte Wände hält bestens empfohlen d. O.

Das Suchen von Kiebitzeiern auf den Ländereien zu Dieken und Mayhausen wird hiemit untersagt.

H. Lauts. C. Habben.

Eine große Anzahl junger schöner hochtragender, sowie frischmelkender Kühe steht von heute bis Sonntag Nachmittag zum Verkauf. Güste Kühe nehme in Tausch zurück.

W. C. Josephs,
Jever.

Landesbibliothek Oldenburg

Bei Kaufmann **Ernst Meyer** in Jever wird der

Ausverkauf

von Manufacturwaaren

jeglicher Art ununterbrochen fortgesetzt, sämmtliche Stoffe in den bekannten guten Qualitäten werden zu apart billigen Preisen abgegeben und ist auch bedeutende Auswahl in allen Theilen vorhanden.

8/4 br. Buckskins, 2, 2,50, 3, 4 Mk.
8/4 „ do., gute Qualitäten, 5, 5,50, 6, 7, 8 Mk.,
8/4 „ do., zu Paletots, 2,50, 3, 5, 6 Mk.
Fertige Herren-Anzüge, 10, 15, 20 Mk.
„ Herren-Ueberzieher, 12, 15 Mk.
„ Burschen-Anzüge, 6, 8, 10 Mk.
„ Jünglings-Anzüge, 10, 12, 15 Mk.
Knaben-Anzüge, 2, 2,50, 3, 6 Mk.
Gummi-Herren-Röcke und wasserdichte Stoffröcke, 9, 12, 13 Mk.

Dopp. br. Kleiderstoffe, 65, 90 Pfg., 1, 1,40 Mk.
Dopp. br. Kleiderstoffe, hochfeine Sachen, 1,50, 1,80, 2 Mk.
Kleiderstoffe, einfach br., 20, 40, 50, 60 Pfg.
Feine Möbel-Crepe, statt 6,50 Mk. für 4 Mk.
Teppiche, 3, 4—8 Mk.
Teppiche im Stück, 50, 80 Pfg., 1,50, 2, 3 Mk.

Ferner Flanelle, Parchend, Coating, Molton, Bettdrelle, Inlitts, Tischtücher, Servietten, Schürzen geklöppelte Wollspitzen, Seidenspitzen, Tricottaillen, Gesellschaftstücher coul. Handschuhe, Unterhosen und Unterjacken für Herren, Damen und Kinder, Herren-Filzhüte, Vorhemden, Kragen u. s. w.; sodann ein bedeutender Vorrath in Damen-Regenpaletots, Winterpaletots, Sommer-Umhängen, Jaquets, Visites, Unterröcken, Kinderpaletots u. dergl.

Jever, 1889. **A. Tiemens.**

Zu verkaufen.

Eine schwere, nahe am Kalben stehende Kuh.
Heidmühle. R. Reelfs.

Habe ein Beest zu verkaufen oder gegen ein zweijähriges tiediges zu vertauschen.
Rahrdum. Saathoff.

Zu verkaufen.

Sechs Wochen alte Ferkel.
Krullwarfen. F. Iben.

Suche zu Mai einen tüchtigen Knecht, sowie eine Magd. Gute Zeugnisse erforderlich.
Inhausen. Hinr. Ed. Tadken.

Landesbibliothek Oldenburg

Königsroth, Schönroth, Mahagonibraun, Möbellack, Möbelpolitur, Salmiacgeist, Terpentinöl, Putzpomade, Wiener Kalk- und Putzöl, Silberpottloh, staubfreie Ofenschwärze 2c., Bürstenwaaren aller Art empfehlen **Eilers & Gerken**, Burgstr.

Bernsteinfußbodenfarbe, gelb und braun, fest und schnell trockend, empf. **Eilers & Gerken.**

HAMBURG-AMERIKANISCHE
PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT.

Directe deutsche Postdampfschiffahrt

von **Hamburg** nach **Newyork**
jeder Mittwoch und Sonntag,
von **Hâvre** nach **Newyork**
jeden Dienstag,
von **Stettin** nach **Newyork**
alle 14 Tage,
von **Hamburg** nach **Westindien**
monatlich 4 mal,
von **Hamburg** nach **Mexico**
monatlich 1 mal.

Die Post-Dampfschiffe der Gesellschaft bieten bei **ausgezeichneter Verpflegung, vorzügliche Reisegelegenheit sowohl für Cajüts- wie Zwischendecks-Passagiere.**

Nähere Auskunft ertheilt: (Nr. 258.)
Die **Direction** in **Hamburg**, Deichstr. 7.

Klee- und Grassamen empfiehlt
Jever. K. H. Mehrtens.

Halte stets Lager von einfachen

Möbeln,

als: Kleiderschränke, Küchenschränke, Bettstellen, Commoden, Waschtische u. s. w., welche bei billigster Preisstellung bestens empfehle.

Bernhard Janssen, Osterstraße.

Leere Fässer und Kisten, unter letzteren große starke, für Auswanderer passend, hat billig abzugeben
J. F. G. Trendtel.

Nützlicher Fortschritt

in der Behandlung alles Leder- und Schuhwerks durch das **gänzlich geruchlose Malta-Vaselin-Lederfett** der Firma **Th. Voigt, Würzburg. Ueberraschender Erfolg, große Ersparniß** bei **Kinderschuhwerk**, für Arbeiter, Landleute, Soldaten, Officiere, Jäger, Schiffer, Gutsbesitzer, Fabriken 2c. Wegen vieler schlechter Nachahm. genau auf obige Firma zu achten und **nur in den annoncirten Verkaufsstellen zu kaufen.** Prospecte daselbst gratis. Zu haben in Dosen und lose nach Bedarf bei

Wilh. Gerdes, C. F. Andrée,
J. H. Bruns
in Jever.

Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich.

Visitenkarten liefere in anerkannt feinster Ausführung äußerst billig. Carl Altona, Buchbinder.

Künstliche Zähne, Plomben, Zahnoperation.

C. Pétry, Jever, Alter-Markt.
Sprechstunden (außer Mittwoch) täglich 8—7 Uhr.

Zu verkaufen.

Ein leichter eleganter Jagdwagen, so gut wie neu.
Mayhausen. C. Habben.

Kunstdünger,

als: **Superphosphate,**
Thomasphosphatmehl,
Kainit,
Chilisalpeter, sowie
Ia. Knochenmehl,

empfiehlt **C. F. Andrée.**

Ganz seid. bedruckte Foulards Mk. 1,90 bis 6,25 pr. Mtr. — vers. roben- und stückweise porto- und zollfrei in's Haus das Seiden-Fabrik-Depot **G. Henneberg** (K. u. K. Hoflief.) **Zürich.** Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Ein täglich größeres Feld erobern sich die Sodener Mineral-Pastillen; in allen Tageszeitungen werden sie von Aerzten und Geheilten empfehlend besprochen, in Krankenanstalten, in Hospizen eingeführt und vom In- und Ausland ihre intensive, lindernde, beruhigende, rettende Heilkraft anerkannt, gepriesen und attestirt als das vorzüglichste Sanitätsmittel für Krankheiten der Lunge, der Brust, Athembeschwerden, Keuchhusten, Brustbeklemmung und Asthma, das auch nicht minder vortrefflich heilsam auf Magen und Verdauung wirkt. Alle Apotheken, Droguerien und Miner.-Wasserhandl. halten diese kostbaren Pastillen zum Verkauf per Schachtel 85 Pfg. bereit. (Beim Einkaufe verlange man nachdrücklichst **Aechte** Sodener Mineral-Pastillen und achte, ob deren Schachteln mit ovaler blauer Schlußmarke mit dem Falsimile Ph. Herm. Fay versehen sind.)

Das älteste und größte

Bettfedern-Lager

William Lübeck in Altona

versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht unter **10 Pfund) gute neue Bettfedern für 60 Pfg.** das Pfd., **vorzüglich gute Sorte 1,25 Mk.** das Pfd., **prima Halbdaunen** nur **1,60 und 2 Mk., reiner Flaum** nur **2,50** und **3 Mk.**

Bei Abnahme von 50 Pfd. 5 % Rabatt.
Umtausch gestattet.
Prima Inlettstoff zu einem großen Bett (Decke, Unterbett, Kissen und Pfühl) **zusammen für nur 14 Mk.**

Tapeten!

Wir versenden:
Naturell-Tapeten von 10 Pfg. an,
Glanz-Tapeten „ 30 „ „
Gold-Tapeten „ 20 „ „
in den **großartig schönsten neuen** Mustern, nur **schweren Papieren und gutem Druck.**

Gebrüder Ziegler in Lineburg.

Jedermann kann sich von der **außerordentlichen Billigkeit** der Tapeten leicht überzeugen, da Musterkarten franco auf Wunsch überallhin versenden.

Empfehle meinen einjährigen Stier zum Decken. Deckgeld 2 Mark.
Funnens. Wilh. Janßen.

Habe zwei einjährige Zuchtstiere zu verkaufen.
Der Obige.

Landesbibliothek Oldenburg

Unterzeichneter empfiehlt als sehr passende Confirmations-geschenke in bekannter reichhaltiger Auswahl

goldene Medaillons, **Kreuze und Colliers,**

sowie

goldene Ringe

nebst

Armbändern, Brochen u. Ohrgehängen

in verschiedenen Qualitäten und allen Preislagen.

Granat-, Corallen- und Silberschmuck

in Massenauswahl auf Lager.

R. Lülwes,

Jever, Neuestraße.

Bruns & Remmers, Jever.

Damen-Confection.

Neuheiten der Saison

in

Regenmänteln, Promenades, Jaquets und Kindermänteln

empfehlen **Bruns & Remmers.**

J. Remmers.

Schaufenster-Ausstattung

Neuheiten

in

Photographie-Album, Rahmen und Glas-Ständern

mit Preisangabe.

---

ff. Messina-Blutapfelsinen, frische do. Citronen

empfiehlt **Wilh. Gerdes.**

Frische Neumilchs-Butter

empfiehlt billigst

Wilh. Gerdes.

Landesbibliothek Oldenburg

Concert

des Singvereins zu Jever

am

Mittwoch,

den 10. April d. J., abends 7½ Uhr anf„
im Jeverschen Concerthause.

Programm.

I. **„Des Sängers Fluch“**
für Soli, Chor mit Klavierbegleitung, comp. von R. Schumann.

II. **„Die Kreuzfahrer“**
für Soli, Chor mit Klavierbegleitung, comp. von N. W. Gade.

Billete à 1 Mk., für inactive Mitglieder und für Schüler à 50 Pf., sind in der Musikalienhandlung von Herrn Franz zu haben; Billete an der Kasse 1 Mk. 25 Pf. Texte à 10 Pf. bei Herrn Franz und an der Kasse.

D. z. V.

Singverein.

Außerordentliche Uebung am Sonntag den 7. April ab. 7 Uhr im Jeverschen Concerthause.

Generalprobe am Dienstag den 9. April ab. 7 Uhr daselbst.

D. z. V.

Waddewarden.

Am zweiten Ostertage

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

J. Zwitters Wwe.

50000 Mk. sind die Haupttreffer der **XIII. Gothaer Geldlotterie,**
20000 Mk. **Ziehung am 10., 11., 12., 13. April d. J.**
20000 Mk. Insgesammt kommen **6875** Geldgewinne zur Entscheidung.

Der Preis des Looses ist nur **3** Mk. 15 Pf. 11 Loose kosten nur **31** Mk. 65 Pf. (Für Porto und Liste sind 20 Pf. anzufügen.) Bestellungen auf Loose erbitte ich mir rechtzeitig, da die Loose der Gothaer Geld-Lotterie stets sehr begehrt sind.

Hermann Brüning, Gotha, Haupt-Agentur.

Aalsuken

in verschiedenen Größen empfiehlt

Jever. C. F. Andrée.

Knaben-Anzüge

in Plissee-, Blousen- und Jacketform für das Alter von 2 bis 10 Jahren in neuer reichhaltiger Auswahl empfiehlt

A. Mendelsohn.

Rothen und weißen Kleesamen in bester neuer Waare, Thymothee-, Raygras- und Schmiergrassamen empfiehlt zu billigen Preisen

Jever, Schlachtstr. J. H. Bruns.

Verkauf von neuen Wagen.

Elegante **Phaetons** in allen neuen gangbaren Sorten bei billiger Preisstellung und langjähriger Garantie in Auswahl vorräthig.

Sillenstede. Friedrich W. Popken.

Schöne neue Rosinen, à Pfd. **22** Pfg., traf wieder ein. H. W. Hinrichs.

Empfehle mein in allen Theilen completes Holz- und Baumaterialien-Lager zu Concurrenzpreisen.

Tettens. Th. Bühring.

Muschelkalk, Steinkalk in Tonnen und im Anbruch, sowie auch gelöscht, Holz- und Kohlentheer billigst bei

Tettens. Th. Bühring.

Frische Kiebitzeier

kaufe zu den höchsten Preisen.

P. Koeniger.

Die unterzeichneten Einwohner der Gemeinde Wiefels untersagen hiermit das Suchen von Kiebitzeiern auf ihren Ländereien. Zuwiderhandelnde werden ohne Ausnahme zur Anzeige gebracht.

T. Habben, Quanens. H. Habben, W. Menssen. B. Zehelein, Wiefelser-Grashaus. E. Held, Olmüh. C. J. Harms, Wilfelser-Halbeland. G. Zehelein, Utlande. B. Evers, Utlande. Th. Kloppenburg, Utlande. Franz Harms, Hauskreuz. M. Schomerus, Gödekenhausen. H. Andreae, Gramberg. Fr. Hinrichs, Kl.-Wiefels. B. Folkers, Fuhlriegel. H. Steinmeyer, Kl.-Scheep. Joh. Dornbusch. A. Drantmann, Scheep. J. M. Drantmann, Scheep. Gerdes, Wiefels. E. R. Gerdes, Wiefels. B. Galts, Wiefels. J. H. Popken, Gr.-Olacker. H. H. Iben, Klein-Olacker. B. Köster, Stühscheep.

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage
zu Nr. 55 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 6. April 1889.

Notificationen.

Stroh-Pappen
wieder vorräthig.
J. Remmers.

Prima Gummibälle
zu sehr billigen Preisen.
J. Remmers.

Neue Wagen
in allen hier gangbaren Sorten nach der neuesten Form halte ich unter Garantie zum Verkauf bestens empfohlen.
H. Goosmann.
Zwei gebrauchte Ackerwagen. D. O.

Größte Neuheit
in
Schmucksachen
empfiehlt
F. Thymm, Uhrmacher,
Hooksiel.

Prima Branntweinhefe, stets frisch, pr. Pfd. 50 Pf., für Wiederverkäufer billiger, empfiehlt J. H. Bruns,
Jever, Schlachtstr.

Empfing eine **große Parthie schöner Harzer Spieren** bis zu **15 Mtr. Länge**, passend zu Fahnenstangen 2c.
Jever, Sägemühle. C. E. Hollmann.

Gold- und Polituleisten
halte ich stets in großer Auswahl zu billigen Preisen auf Lager.
Anfertigung von Rahmen in saubersten Ausführung bei billigster Preisberechnung.
Carl Altona, Buchbinder,
Jever, Schloßstraße.

Sengwarder Viehversicherung.
Für Rechnung obiger Versicherung soll am Sonntag, den 7. April d. J., Nachmittags 3 Uhr, in Freese's Gasthause zu Hooksiel, Sengw. Antheil,
eine Kuh zum Schlachten
gegen baare Zahlung verkauft werden.
Inhauserstiel, im April 1889.
J. H. Hillers,
z. Buchf. der Sengw. Viehvers.

Confirmationskarten,
sowie
Andachtsbücher
empfiehlt Carl Altona, Buchbinder,
Jever, Schloßstraße.

In der Trendtel'schen Buchhandlung sind vorräthig:
Dr. Kamp, Drei patriotische Reden: Otto v. Bismarck, Wilhelm I. und Wilhelm II. Preis 50 Pfg.

Für Kiebitzeier zahle die höchsten Preise.
Jever. B. W. Frerichs.

Ich empfehle mich zum Nähen in und außer dem Hause. Ich wohne bei meinen Eltern, an der Prinzenallee. Dorothee Langmack.

Singer-Nähmaschinen,
bestes Fabrikat,
empfehle zu den billigsten Preisen.
Langjährige Garantie!
F. Thymm, Uhrmacher,
Hooksiel.

F. K. Stilkenboom
Wagenfabrik,
Norden.

Größte Auswahl aller Sorten eleganter Wagen.

30—40 am Lager.

Solide Arbeit, billige Preise.

Zu verkaufen.
Umständehalber per sofort ca. 60 m Hagedornhecke, 80 cm hoch, im Ganzen oder getheilt, billig zu verkaufen.
Heppens. D. Meyer.

Landesbibliothek Oldenburg

Bruns & Remmers, Jever.

Modebilder gratis.

Sämmtliche Neuheiten der Saison in

Kleiderstoffen und Besätzen

sind nunmehr eingetroffen und bietet unser großes Lager eine herrliche Auswahl der modernsten Erscheinungen.

Als besonders neu empfehlen ramagirte und quarirte Stoffe in den Farben terrac, schiefer, kupfer, mais und schützengrün.

Bruns & Remmers.

Silber-Myrthenkränze,

Brautschleier in creme und weiß, glatt und gestickt

in allen Preisen.

Glacee-, seidene und Zwirn-Handschuhe

für Damen und Kinder empfiehlt

Ida Forcke.

Complete Musterkollection zu Diensten.

Bruns & Remmers.

Unser ganz bedeutendes Lager in

Buckskin- und Paletotstoffen,

deutsche, englische und französische Fabrikate, ist jetzt nach Eingang sämmtlicher Neuheiten auf das Reichhaltigste completirt.

Bruns & Remmers.

Anfertigung nach Maaß in denkbar kürzester Zeit unter Garantie von Sitz und Schnitt.

Die Modellhüte,

sowie sämmtliche Neuheiten der Saison in Blumen, Federn, Bändern, Agraffen u. s. w. sind eingetroffen.

Empfehle außerdem eine schöne Auswahl in garnirten und ungarnirten Damen-, Mädchen- und Knabenhüten zu billigen Preisen.

Ida Forcke.

Landesbibliothek Oldenburg

Gardinen in weiß und creme empfehlen Bruns & Remmers.

3. April. Den freundlichen telegraphischen Gruß erwidert mit dankbarem Gegengruß K. Str.

Zur Ausführung schmerzloser Zahn-Operationen nach der neuesten Methode, ohne die geringste Gefahr, sowie zum Einsetzen künstlicher Zähne u. s. w. bin ich jede Woche Dienstag in meiner Filiale Jever, am alten Markt im Hause des Hrn. Dantzig, anwesend von Morgens 7 Uhr bis Abends 6 Uhr.

Wilhelmshaven. A. Kramer, Zahntechniker.

Am Montag, den 8. d. M., Morgens 11 Uhr, fahre mit meinem Omnibus nach Horumersiel zur Auction des Herrn Gerh. Ammen und zurück.

Jever. A. Ebolé.

Hochtragende, nahe am Kalben stehende

Kühe

stehen zum Verkauf bei

D. W. Josephs Söhne.

Jever, Blauestraße.

Auf Mai oder später gegen sichere Hypothek und billige Zinsen verschiedene Capitalien zu belegen.

Axen.

Gefunden.

Drei Schlüssel, zusammengebunden, in der Mühlenstraße. Abzuf. gegen Erstattung der Ins.-Geb. in der Exped. d. Bl.

Entlaufen.

Ein Karnhund, braun und weiß von Farbe. Auskunftgeber erhält eine Belohnung.

Fr.-Vorwerk. J. H. Janßen Wwe.

In Auftrag etwas Ackergrund zu verpachten.

Jever, den 5. April 1889.

Cohen, Auctionator.

Zu verpachten.

4 Grasen gut besetztes Neuland, im Neugroden belegen.

Neuenderaltengroden. Robert Oetken.

Habe auf Mai ein Häuslingshaus mit Garten zu vermiethen an einen soliden Arbeiter; derselbe kann das ganze Jahr Arbeit erhalten bei mir.

Himmelreich. J. v. Hettinga.

Die von mir benutzte Wohnung im **J. W. Groenewoldschen Hause zu Rosshausen** habe ich auf Mai zu verafterpachten.

Joh. Ahmels, Rosshausen.

Habe eine Parthie schöne frisch gedroschene Bohnen zu verkaufen.

Neuender-Altengroden. J. M. Abrahams.

Zu verkaufen.

Ein schönes Herbst-Kuhkalb.

Siebethshaus. H. Popken.

Zu verkaufen.

Ein gutes Arbeitspferd und ein leichter Federwagen.

Gotteskammer bei Jever. Ulrichs.

Zu verkaufen.

Zwei Fuder gutes Heu.

Hohenkirchen. R. Ihnken.

Zu verkaufen.

Fünf Ferkel, vier Wochen alt.

Schortens, den 4. April 1889.

H. Bohlken.

Zu verkaufen.

Einen mahagoni Spiegel mit Console, 1/2 Dtzd. mahagoni Polsterstühle, mit schwarzem Damast überzogen, so gut wie neu, 1 Bettstelle mit Matratze, 2 Betten, 1 Ausziehetisch, mehrere andere Tische, hat unter der Hand zu verkaufen

Jever. Frau Wwe. Jacobs.

Zu verkaufen.

Ein Kuhkalb, sowie mehrere eichene Damm- und Richelpfähle.

Boneterei. R. Duden.

Zu verkaufen.

Eine vierjährige dunkelbraune Stute,
1 schöne fähre Kuh,
1 fettes Kalb,
2 junge, güste Schafe.

Schortens. Carl Maés.

Zu verkaufen: 5 Wochen alte Ferkel.

Pophausen bei Haddien. H. Janßen.

Zu verkaufen.

Noch ca. 4 Fuder guten Dünger.

Bahnhof-Straße. S. Levy.

Neun Stück schöne Ferkel hat zu verkaufen

Wüppelser-Altendeich. Fritz de Vries.

12000

beste Strohdocken hat zu verkaufen

Bei Sillenstede. E. H. Duden.

Velociped!

Ein fast neues, vorzügliches Dreirad zu verkaufen, event. gegen „Rover" zu vertauschen.

Jever, Schlachtstr. Fritz Asseier junr.

Landesbibliothek Oldenburg

Umstände halber zu verkaufen.

1 mahag. Secretair, 1 eich. Leinenschrank, 1 rund. Sophatisch, 1 holl. Standuhr, mehr. Koffer, 1 Turteltaube m. K., 1 Eßservice, 1 engl. und 1 franz. Dictionaire, 1 Münzensamml.
Näheres bei Herrn Kaufm. Bruns, Schlachte.

Zu verkaufen.

Eine sehr gute Douche.
Jever. Lehrer Höpken, Knabenschule.

Zu verkaufen.

Ein fetter Stier und 1 fettes Kalb.
Gr.-Münchhausen. C. Becker.

Zu verkaufen.

2 Fuder Pferdeheu.
Langstraßenfelde. F. Behrends.

Zu verkaufen.

Eine in 14 Tagen kalbende junge Kuh, sowie 1 fette Kuh.
Bohnenburg bei Hookstiel.
J. Janßen, Schmiedemeister.

Zu verkaufen.

Eine junge fette Kuh.

Inhauserstiel, im April 1889.
J. H. Hillers.

Zu verkaufen.

3 Fuder gut gewonnenes Heu.
H. Saebens, bei Ostiem.

Zu verkaufen.

Schöner frischer Kalk zum Weißen.
Hohenkirchen. Johann Gerdes.
Auch habe ich stets Docken zu verkaufen.
D. O.

Zu verkaufen.

Einige 1000 Pfund gut gewonnenes Grodenheu und Andel, 1000 Pfd. für 30 Mark.
Hookstiel. Boden.

Gesucht.

Eine erfahrene Haushälterin in einer Landwirthschaft am 1. Mai. Auskunft bei
A. de Boer, Hohenkirchen.

Gesucht.

Auf gleich oder Ostern ein Schuhmachergesell.
Tettens. C. Hinrichs.

Wir suchen pr. 1. Mai cr. einen mit guten Zeugnissen versehenen zuverlässigen Knecht, der mit Pferden umzugehen versteht.
Wilhelmshaven, Roonstraße Nr. 75.
Gebr. Gehrels.

Suche auf sogleich einen Knecht oder jüngern Arbeiter, der gut ackern kann.
Bübbens. Georg Mennen.

Gesucht.

Von jetzt bis Mai oder noch länger ein Knecht oder Arbeiter, der etwas ackern kann.
Holschhausen. Hayung Janssen.

Ein tüchtiger
Sattler- und Tapeziergehülfe
findet dauernde Beschäftigung bei
W. Vatthauer in Varel a. d. Jade.

Suche auf gleich einen Knecht oder Arbeiter.
Accumer-Mühle. F. O. Harms.

Gesucht.

Auf 1. Mai d. J. ein Knecht.
Altgarmsstiel. Peter Meenen.

Gesucht.

Auf sofort ein Arbeiter oder ein Knecht.
Jellistede. H. Ahmels.

Gesucht.

Ein zuverlässiger Malergehülfe auf dauernde Arbeit.
Wilhelmshaven. H. Janus.

Gesucht.

Auf sofort oder Ostern zwei Zimmer- und Maurergesellen.
Wichtens. H. Peters.

Gesucht.

Zum 1. Mai ein junges Mädchen. Ebenfalls ein junger Mann für meinen landw. Betrieb.
Horum. Antoni.

Verlobungs-Anzeige.

Statt besonderer Mittheilung.
Die Verlobung unserer Tochter **Sophie** mit Herrn **Charles Honnen** aus Carns, Nebraska, beehren wir uns ergebenst anzuzeigen.
Neufunnixstiel, den 31. März 1889.
W. Berger und Frau.

Verlobte:
Sophie Berger
Charles Honnen.
Long Pine, Nebr., Carns, Nebr.,
den 15. März 1889.

Todes-Anzeige.

Heute verstarb nach längerer Krankheit im Alter von 82 Jahren unsere liebe treusorgende Mutter, Groß- und Urgroßmutter, die Wittwe des Johann Eden,

Mete, geb. Nannen.

Tettens, 3. April 1889.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet am 9. d. M., Nachm. 3 Uhr, statt.

Danksagungen.

Für die vielen Beweise von Liebe und Theilnahme von Nah und Fern beim Begräbnisse meiner Frau und unserer Mutter sagen wir Allen unsern tiefgefühlten Dank.
Jever, 5. April 1889.
D. Folckers und Kinder.

Herzlichen Dank Allen, die unserm lieben Sohn und Bruder Eduard während seiner Krankheit so viele Theilnahme bewiesen, die seinen Sarg mit Kränzen schmückten und ihn zur letzten Ruhestätte begleitet haben.
K. Busma nebst Frau und Kindern.
Depenhausen, den 30. März 1889.

Allen Denen, die meinem sel. Vater das Geleit zu Grabe gegeben, überhaupt für bewiesene Theilnahme meinen herzlichsten Dank.
Sande. B. Schönheim.

Landesbibliothek Oldenburg